

Persönliche Voraussetzungen

Fähigkeit und Bereitschaft,

- durchschnittlich täglich ca. 20 km zu gehen
- sich auf einen gemeinsamen Weg mit einer Gruppe einzustellen
- längere Wegstrecken im Schweigen zu gehen
- Sinnvoll ist die Teilnahme am ganzen Weg, mindestens aber fünf Tage.

Um Pilgern kennenzulernen, gibt es ökumenische Tagespilgerwege, der nächste am Pfingstmontag. Informationen dazu im Gemeindedienst, Adresse nächste Spalte.

Mitzubringen:

- Luftmatratze oder Isomatte
- Schlafsack
- kleiner Rucksack (Tagesgepäck)
- festes Schuhzeug (Wanderschuhe)
- Sonnenschutz (Kopfbedeckung)
- Regenschutz
- Trinkflasche, Brotdose, Sitzunterlage
- Badezeug, evtl. kl. Musikinstrument

Das schwere Gepäck wird mit einem Kleinbus transportiert.

Unterkunft und Verpflegung:

Es wird auf dem Fußboden in Gemeindehäusern und Kirchen übernachtet. Wir versorgen uns mit ausreichend Proviant vom Frühstück, abends gibt es eine Suppe.

Für die An- und Abreise sorgt jede/r Teilnehmer/in selbst.

Bitte melden Sie sich schriftlich an. Vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung zusätzlich zum Datum jeweils den Ort, an dem Sie beginnen und bis wohin Sie mitgehen werden.

Sollte die Anfahrt schwierig sein, ist eine Anreise am Abend vorher u. U. möglich. Der Aufbruch ist jeden Tag um neun Uhr. Die Adressen der Gemeindehäuser schicken wir Ihnen rechtzeitig zu. Änderungen im Streckenverlauf sind vorbehalten.

Die Anzahl der Teilnehmenden pro Übernachtung ist auf ca. 30 begrenzt. Bei der Zusage für den Pilgerweg haben Menschen Vorrang, die die ganze oder eine längere Wegstrecke mitgehen. Darüber hinaus entscheidet das Anmeldedatum über die Teilnahme. Die Zusagen werden für Pilger, die nicht den ganzen Weg mitgehen, ab dem 8. Juli erteilt.

Anmeldung bis spätestens 7. Juli 2011 an:
Gemeindedienst der Nordelbischen Kirche (NEK)
Pilgerwege, Ulrike Dörner
Königstraße 54, 22767 Hamburg
Telefon: 040. 30 620 12 10
Fax: 040. 30620 12 09
E-Mail: pilgerwege@gemeindedienst-nek.de

Kosten:

18,- €/ Tag (für Unterkunft, Verpflegung, Vorbereitung und Durchführung); zahlbar unmittelbar nach der Anmeldebestätigung per Überweisung auf das Konto:

Empfänger: Förderverein Gemeindedienst e.V.

Bank: EDG Kiel, BLZ 210 602 37

Konto-Nr.: 39 08 95, Stichwort: „Pilgerweg 2011“

AUF UND WERDE



Ökumenischer Pilgerweg
von Schwerin nach Schleswig
28. Juli - 10. August 2011

Pilgern heißt, bewusst einer Sehnsucht nachzugehen:
Nach dem Wesentlichen, nach Begegnung mit Gott, mit sich selbst, mit anderen.

Pilgerinnen und Pilger brechen ins Unerwartete auf und lassen die Schnelligkeit des Alltags hinter sich. Sie üben sich ein in eine neue Achtsamkeit.

Geistliche Elemente wie Singen und Meditieren, Gottesdienste, Austausch und Schweigezeiten begleiten den Weg und können für die Nähe Gottes öffnen. Alltag und Miteinander gewinnen eine neue Bedeutung.

Tag für Tag gehen wir eine Strecke von etwa 20 Kilometern. Einige gehen wenige Tage mit, andere entscheiden sich für den ganzen Weg. Bewusst suchen wir die Weggemeinschaft mit Menschen – auch aus anderen Konfessionen.

Essen und Unterkunft sind einfach. Wir brauchen nicht mehr als ein gutes Paar Schuhe, einen Hut und einen kleinen Rucksack mit dem Nötigsten für jeweils einen Tag.

Unterwegs gehen wir von Kirche zu Kirche, sind den Menschen und der Natur nahe und können innerlich wie äußerlich in Bewegung kommen.



- Do, 28.07.: Schwerin – Alt Meteln
- Fr, 29.07.: Alt Meteln – Wismar
- Sa, 30.07.: Wismar – Damshagen
- So, 31.07.: Damshagen – Travemünde
- Mo, 01.08.: Travemünde – Gleschendorf
- Di, 02.08.: Gleschendorf - Schönwalde
- Mi, 03.08.: Schönwalde – Blekendorf
- Do, 04.08.: Blekendorf – Selent
- Fr, 05.08.: Selent – Probststeierhagen
- Sa, 06.08.: Probststeierhagen – Altenholz
- So, 07.08.: Altenholz– Gettorf
- Mo, 08.08.: Gettorf – Hütten
- Di, 09.08.: Hütten – Schleswig/ Dom
- Mi, 10.08.: Schleswig/ Dom - Friedrichsberg

in Schleswig: Abschied und Heimfahrt

Tagesablauf

Morgengebet

anschließend Frühstück und Packen

1. Strecke (ca. 5 km) , kurze Rast

2. Strecke (ca. 5 km)

Mittagsgebet und Mittagessen

3. Strecke (ca. 5 km) kurze Rast

4. Strecke (ca. 5 km), Ankunft am Tagesziel in der Kirche

Gebet zur Ankunft

Auspacken und Abendessen (Suppe)

Tagesrückblick

evtl. Begegnung mit der Gastgemeinde

Nachtgebet

Schweigen bis zum Morgengebet

Schweigephasen und geistliche Impulse sind in den Tagesstrecken vorgesehen.